

Performing Arts Programm Berlin: Beratungsstelle

Ausschreibung: Expert*innen für Marketing-Training, Digitalisierungs-Triple und für Qualifizierungsangeboten von Expert*innen, Berater*innen und Mentor*innen

Das Performing Arts Programm des LAFT Berlin bietet im Rahmen von „Information, Beratung & Qualifizierung“ ein Marketing-Training, ein Digitalisierungs-Triple und Qualifizierungsformate für Berater*innen und Mentor*innen an. Im Zuge dessen suchen wir ab sofort **Expert*innen**, die für die Beratungsstelle das Marketing-Training, Digitalisierungs-Triple sowie die Qualifizierung von Berater*innen und Mentor*innen durchführen.

Das **Marketing-Training** unterstützt Kunst- und Kulturschaffende der freien darstellenden Künste, mit Hilfe von Expert*innen maßgeschneiderte Konzepte für ihre Kommunikationsstrategie zu entwickeln und umzusetzen. Es bietet Raum für grenzüberschreitenden Austausch und Gedankenspiele, um fern jeglichen Patentrezeptes, neue Wege der Kommunikation zu finden. **Das Digitalisierungs-Triple** richtet sich an Kunst- und Kulturschaffende der freien darstellenden Künste, die spezifische Fragestellungen/Ideen zur Abbildung und/oder Dokumentation ihrer Kunst im digitalen Raum (weiter)entwickeln möchten. Die **Qualifizierungsangebote** für Expert*innen, Berater*innen und Mentor*innen konzentrieren sich vor allem auf Coaching-Techniken, Steuerung von Gruppenprozessen und Feedbackmethoden.

Arbeitszeitraum: nach Absprache, der maximale Arbeitszeitraum variiert je nach Format. Die Arbeit erfolgt freiberuflich auf Honorarbasis.

1. Expert*innen für die Reihe Marketing-Training

Arbeitszeitraum nach Absprache, maximal 10 Stunden/pro Reihe

Zu den Aufgabenbereichen von Seminarleiter*innen/Berater*innen gehören:

- Konzipieren des Marketing-Trainings in enger Absprache mit anderen Dozent*innen und der Beratungsstelle
- Durchführen eines Seminars und/oder Weitergabe von Wissen und die Beantwortung von Fragen in einem Spezialgebiet rund um das Themengebiet Marketing und Kommunikationsstrategien für die freien darstellenden Künste
- Einbeziehen der Teilnehmer*innen, Beantworten von Fragen
- Teilnahme am Public Exchange der Reihe
- Erstellung von Kompetenznachweisen und Teilnahmezertifikaten

2. Expert*innen für die Reihe Digitalisierungs-Triple III: ‚Politischer Raum‘

Arbeitszeitraum nach Absprache, maximal 11 Stunden/pro Reihe

Zu den Aufgabenbereichen von Berater*innen gehören:

- Weitergabe von Wissen und die Beantwortung von Fragen in einem Spezialgebiet rund um das Themengebiet Digitalisierung, aus dem Bereich der Wissenschaft, Programmierung, künstlerischen Praxis oder/und Technik

- Teilnahme am Public Exchange der Reihe
- Erstellung von Kompetenznachweisen und Teilnahmezertifikaten

3. Expert*innen für die Qualifizierung und den Austausch von Berater*innen und Mentor*innen

Arbeitszeitraum nach Absprache, maximal 24 Stunden/ pro Seminar

Zu den Aufgabenbereichen von Seminarleiter*innen gehören:

- Konzipieren eines Angebots zur Qualifizierung von Berater*innen und Mentor*innen für Kunst- und Kulturschaffende der freien darstellenden Künste in enger Absprache mit der Beratungsstelle und ggf. anderen Dozent*innen
- Durchführen eines Seminars, mögliche Themengebiete:
 - Coaching-Techniken
 - Steuerung von Gruppenprozessen
 - Feedback-Methoden
- Einbeziehen der Teilnehmer*innen, Beantworten von Fragen
- Erstellung von Kompetenznachweisen und Teilnahmezertifikaten

Wir freuen uns über Bewerber*innen mit folgenden Qualifikationen:

- Kulturaffine Spezialist*innen mit Qualifikation und Berufserfahrung auf einem speziellen Gebiet (z.B. Marketing, Digitalisierung, Coaching-Techniken, ...)
- Abgeschlossenes Hochschulstudium / vergleichbare Qualifikation durch Berufserfahrung im jeweiligen Themengebiet
- Gute regionale oder überregionale Vernetzung im Bereich der freien darstellenden Künste und Überblick über kulturelle Entwicklungen
- Breites, fundiertes Wissen und Know-how für die jeweiligen Fragestellungen
- Deutsch und englisch verhandlungssicher, andere Fremdsprachen von Vorteil

Bewerbungen sind ab sofort und fortlaufend möglich.

Wir bitten um Bewerbungen mit einem Lebenslauf unter Angaben der bisherigen Erfahrungen, dem und Expertise und ggf. weiteren Unterlagen (Zeugnisse, Abschlüsse und Zertifikate) an beratung@pap-berlin.de.

Weitere Informationen zum Performing Arts Programm, seinen Bereichen und den Zielen finden sich unter www.pap-berlin.de.

Informationen zum LAFT Berlin finden sich unter www.laft-berlin.de.

Diese Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt der Mittelzuweisung der Förderer. Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht. Die Bewerbung von Menschen mit Migrationshintergrund ist ausdrücklich erwünscht. Anerkannt Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie auf eine Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin.

Das Performing Arts Programm wird gefördert durch das Land Berlin – Senatsverwaltung für Kultur und Europa aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) im Programm "Stärkung des Innovationspotentials in der Kultur II (INP II)" und des Europäischen Sozialfonds (ESF) im Programm „Qualifizierung in der Kulturwirtschaft – KuWiQ“.